

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Allgemeine Wissenschaft zu predigen, oder Sittliches Wörterbuch - Cod. Ettenheim-Münster 92-96

nach 3. franz. Auflag [...]

Ettenheim-Münster 92

Cartier, Gallus

[S.l.], 1737

Zusatz

[urn:nbn:de:bsz:31-110804](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-110804)

von dem gewissten.
 Zügmüll füsont. Fürs sünd ist ist gelygen
 Reiso, dab ist mit flüssig wolt von der woff=
 wendigkeit die ungewisste gültor frim bystollor,
 ad von dem überflüss aluopu zügebou, nicht
 wolt wissen, noch lören. Fürs sünd ist
 ist gailn, dab ist füs weigrot in orbauteub
 zübringou wir wirt sich die schliche von Land
 by dem, dorfneisaltor, oder die christliche
 rüingheit by dem ledigen sich erstrecht,
 damit ist mit dosto forger sündig köunt.
 Fürs sünd ist ist goitzige, dab ist auß rinen
 soß städlichen woltwand der wüchlich, oder
 zükünftigen woff fürs selber und gold finter
 zofou manny dorgwabet, und also mit dion
 dorggebouen haffou insafou den gewissten
 wüen züböden dorusinat.

Grüßatz.

Reson Universitatis Parisiensis Cancellarius in
 suis tractatibus de remedijs adversus pusillanimi-
 tatem, et de preparatione ad missam circa va-
 rios confuentiarum status solide et füse disperit;
 ut et in alijs duobus de circumpectis simplicium
 devototum exercitijs, varijsque demonis tentatio-
 nibus: Ibi, quidquid in corde hominis est secretissi-
 mum, explicat; de debilibus, erroneis, scrupulosis,

inquietis, triftibus, ac moleftia oppreffis confu-
entis loquitur. Varia, adverfus omnia hoc mala, re-
media proponit; pro omnibus autem omnimodam
ad voluntatem Dei conformitatem; delectum pii,
et perfpicuis moderatoris; magnam in mifericot-
dia Divina fiduciam; abdicationem et magnanimum
contemptum mille cogitationum, qua animam
difturbant, et crudelibus penis afficiunt; et
denique iuftum laboris ftudium, ac otij fugam.

Sub un' zaffbau ~~der~~ doctrofflich, faffou,
Die Gerson der Pariffifche Cantilor = den golviffou
Brand betroffend, anficht, ift foudorlich zu-
weibou, was fe in dem Tractat der einfältigen
frommen beifügt; alfo fe das golviffou in
dem un' zaffbau weiffung weiffou in
dem weiffou weiffou, welche, obwohl fe
ein frucht zu weiffou hat, davor fe Peter
betroffung ift, folglich fe foboffou fadot, und
zugrund rieht.

Ludovicus Blosius Monasterii Laticensis in
Hanonia abbas hac de re proclaram edidit Trac-
tatum de Consolatione pupillaniamum. Henricus
Arphius lib. 2. Mystica Theol. part. 3. Joannes
Iustus sub nomine Landfpergii notus Casthusis
Juliacensis Prior: Doctissimus Epus Ostiensis Go-
annes Palefox de Mendoza; et S. Theresia Epistola
ad P. Rodericum Alvarez Jesuitam unum e suis.

Ihu Iouu
übunng

O aufrichtigkeit einer gottliebenden Seele, o voll-
 kommenes Gemüth! In seinem gewisshen hatte er
 gleichsam als auf einem Bildniß seinen Todtschlag
 und Erbsüß in der Augen..... Diese Dufast
 eine saubere, in welche ihm täglich hinein
 und abgab eine Fortschritt; weils ihm gewisshen
 auf zu einem solchen Brief, und dortzueiner in
 gleichem ihm täglich sündere in doppelte. Er
 und doch die zuer Klüße begibst, Er und be-
 doch die einflaßt, erstens die ob Brief ihm
 gewisshen, und bemerke fleißig, was du im
 gautzen Tag sündere mit gedanken, Wort, und
 Werken gesündigt habst. In die waltat der
 Prophet, da er sagt: In cordibus vestris et in cu-
 bilibus vestris compungimini. In Führung fortz
 und schlafzimmer verordnet für gewisshen.
 Ich gestoh ob selbst, die fast im gautzen Tag kein
 Zeit; ihm aufzulegen gestift, das notwendige
 saub Wasser, das schlafzimmer und gläubere mit ihm
 forinden, die Sorg der Kinder, das Essen,
 Trinken, und schlaf; das Christenleben mit der
 Trauer, und saubere dergleichen andere sehr
 trübsinnig, die fortz die im Tag kaum
 ein Augenblick an etwas geistlich zugedenke;
 Das wo Er die die in die Klüße begibst, od wann
 du auf Ihn in dem Beth liegst, da bist du sicher,

Esou dem gewiffen.

175. 875.

fortig, wifig, ofugofindort, uerwand klopft,
uermannd ift die wofe überläftig; alldau ftrog
in dionom fortige zu die felbftig alfo: ö wim fol
wim faktu wies widos wim tag wlobt, und
fingelot, die faktu wies aber fupfolb zugobragt,
wab faktu wies güfob gewinnet, oder wofa-
bru wies überh gollau? so ferme eadem loquitur
Hom: 43. in Math: et Serm. 3. de Penit:

S: Gregorius lib: i. moral. c. 20. excellentia ad
mundandam conficiam proferibit media. Item
Hom: 4. in Ezechiel: Et alibi exponens haec Jobi
verba: Sonitus tertoris semper in auribus illius.
et cum pax fit, ille infidias suspicatur. Confien-
tiam probi, et iniqui hominis adumbrat.

Der fter Ambrosius * fagt also: Das gewiffen * Epist. 44.
if idem ein überflüffiger zug: dan wam
wim auf ficut wim wam, in wim foch-
fictom wimbel, ofur gefilftig, ofur zug der
flosson wam, fag fo das wim auffam
wim flatu, wofte auf hime wot bau be-
trogen wotru, unbelif fin aigom fol, wim
fotugen wiften, und fawten beftroten wim
latur..... Cain lauft mit fort und zittom
wogre wim brüder wot in der wolt fowim,
und dief zu wim unmofoftrud Kraft,
wofte fo woff, und ifur fo unmofoftrud wot,
Das fo lieber wotru wam, alfo wot fäth.

876. 976.

*Tractatu de
procepto et ex-
ceptione. c. 14.

Das dem gewissem.
Der Hg. Bernardus * vergleicht das gewisse
sinnlich, und sagt: Es gebe ein gutes und
besseres, fliegende auf ein flammendes und flamm-
endes: zeigt begierde, das, damit das
innere auf wie, und einfältig zeigt, zeigt
sich erforderlich wird, unendlich ein gutes
gemüth, und ein aufrechter fort; das gute ge-
müth, auf das man erwöhle, was recht und
billig ist: das aufrechter fort, auf das man
liebe, was man lieben sollte.

*Serm: 7. in Dom: 2.
advent. et
Serm: 6. in Dom:
4. post Epiph:

P. Seigneri * lobt: Das vier sind unser ge-
wissen nichts sein sollen, wilsen solches von Gott
geben ist, das ob uns fütze, wilsen, und strafe.
Es zeigt der größte unter sich zwischen einem
guten, und bösen gewissen; indem das feste
unser freund, küsse, esse, und glori wirksam,
das andere aber nicht, als angst, forcht, der-
weisung, stott, überlast, verzweiflung,
und endlich den ewigen untergang herbe-
sacht.

Von der Treue
Oftentlichen Tugenden, und bösen Exempeln
Die Erste Red.

Qui procedebant, cum inirepabant eum, ut
taceret; ipse vero multo magis clamabat: Fili